

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 4 (1882)
Heft: 16

Anhang: Annoncen-Beilage zu Nr. 16 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Briefkasten der Redaktion.

B. B. A. Madame Adelaide Bühler-Dollan, Rue Cimetiére, Yverdon. — Mademoiselle Marie Thomas und Mesdemoiselles Cornaz. Wir hoffen die eingelangten Prospekt in Ihrem Besitze?

Damenkränzen in B. Es thut uns gewiss herzlich leid, Ihren freundlichen, uns so sehr ehrenden Wünschen nicht nachkommen zu können. Als vielbeschäftigter Hausfrau und Mutter fehlt es uns absolut an Zeit, zur bloßen angenehmen Unterhaltung freundschaftliche Korrespondenzen anzuführen, und gewiss werden Sie dies auch nicht mehr verlangen, wenn Sie wissen, daß nicht bloß die Freundschaft, sondern leider gar oft auch die bittere Noth und fragende Sorge auf Antwort warten muß. Möchten Sie nicht das Blatt selbst als eigenhändigen Brief von uns betrachten? Auch die Erfüllung Ihrer übrigen Bitte scheiterte bis jetzt an dem Mangel einer freien Stunde, und zum mindesten eine solche verlangt doch derjenige, der unter Konterfei der Nachwelt überliefert soll. Wir wünschen über diese Mühseligkeiten verfügen können, nehmen Sie unsere herzlichsten Grüße entgegen.

Frau J. in T. Wir danken bestens für Ihr freundlich anerkanntes Schreiben. Ihre erste Frage wird Ihnen die Expedition beantwortet haben und wird es uns sehr angenehm sein, wenn Sie uns das beproben Sie zur Einsicht senden. Wohl thut allseitige Belehrung Noth, allein es ist, wie wir mit Freunden konsultieren können, auch allseitiges Ringen und Streben nach Vervollkommen und Veredlung unseres Geisteslebens vorhanden. Herzliche Grüße.

Freue Abonnentin in B. „Wo nichts im Körper ist, gibt's lauten Klang“, meinen Sie, — unsere persönliche Mühsal darf hier nicht in Betracht kommen — der Weichmut ist ja so sehr verschieden. Unser Blatt haben wir sofort an die notierten Adressen beifügt. Besten Gruß!

Junge Hausfrau. Ihre Frage finden Sie im Texttheile des Blattes beantwortet.

Frau C. B.-B. So war's entschieden nicht gemeint, doch danken wir bestens. — Zum Waschen der Hände wenden Sie mit Vortheil die „Sparseife“ an, sie verhilft das Hautwerden und konserviert die Haut vorzüglich. Freundlichen Gruß!

Frau A. L. in A. Von Ihrer Noth werden wir gerne Vormerkung nehmen und die übermittelte Adresse veranlassen wir auf Ihre Bitte.

An die nördliche Schweiz. Gerne hätten wir Ihrem geäußerten Wunsche entsprochen, allein wir konnten von dem in Aussicht gestellten Genuß nichts in Erfahrung bringen. Ist die Sache vielleicht verjährt worden?

Frau Th. A. in St. Gedröcktes Fleisch können Sie bei nachstehendem Verfahren jahrelang unverdorrt aufbewahren. In eine Kiste oder kleine trockene Kammer streut man auf den Boden dicke, reine Buchenrinde, legt das Geräucherter darauf, streut über dasselbe wieder 1/2—1 Zoll hoch solche Rinde, legt anderes Fleisch darauf und füllt so damit fort, eine Schicht Fleisch und eine Schicht Rinde. Mit einer Bürste läßt sich die Rinde leicht wegbringen. Das Fleisch darf an kühlem oder warmem Orte aufbewahrt werden, wenn es nur mit Rinde luftdicht umgeben und vor unbedenklichen Gästen geschützt ist.

Beforgte. Ein bittender Pfahl in das Kraut gesteckt, daß er bis auf den Boden der Stände reicht, erhält das Sauerkraut bis im Sommer unverändert.

Frau A. B. in A. Wir sind so sehr mit Arbeit überhäuft, daß es uns bis zur Stunde noch nicht möglich geworden ist, das Eingeladene zu prüfen; es soll aber so bald als möglich geschehen.

Als Buchhalterin

sucht ein gebildetes, zuverlässiges und tüchtiges Frauenzimmer geeignetes Engagement. Der einfachen und doppelten Buchhaltung, sowie der deutschen, französischen und englischen Sprache kundig, würde Bewerberin bemüht sein, einen solchen Posten in untadelhafter Weise zu versehen. [260]

Eine im ganzen Hauswesen, sowie im Weisszeug gut bewanderte Person gesetzten Alters wünscht auf kommende Saison Stelle in einem Hotel. Gef. Offerten unter Chiffre J. G. an die Expedition. [236]

255] Durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Praktische
Rutzgärtnerei.

Anleitung zur vorteilhaftesten Kultur der Gemüße und Küchenkräuter, sowie zur Anpflanzung und Pflege der Obstbäume und Fruchtsträucher, nebst einem Anhang: Die Blumenarbeiten im Nutzgarten. Von **Zul. Berner**. 8°. Eleg. broschirt in illustriertem Umhlag. Preis Fr. 1. 50.

Der Blumenfreund

oder die Pflege und Vermehrung von 130 der schönsten Blumen und Ziergewächse für Wohnzimmer, Blumenbrett und Garten. Nebst einem Anhang über die Topfobstzucht. Von **Zul. Berner**, Blumengärtner. 8°. Eleg. broschirt in illustriertem Umhlag. Preis Fr. 1. 50.

J. Seubergers Verlag, Bern.

Für Eltern.

Bei einem Lehrer der französischen Schweiz würden auf 15. Mai einige Jünglinge im Alter von 14 bis 16 Jahren günstige Gelegenheit zur gewissenhaften Erlernung der französischen Sprache finden.

Sorgfältige Pflege und freundliches Familienleben sind zugesichert. Referenzen hat Herr Sauter, Schul-Inspektor in Chaux-de-Fonds. Für nähere Bedingungen sich zu wenden an

C. Vaucher,

226] instituteur, Verrières.

Für Eltern.

In dem Institute „**La Cour de Bonvillars**“ bei Grandson (Waadt) werden noch einige junge Leute aufgenommen. Studium der neuen Sprachen, Buchhaltung etc. Prospekte und Referenzen versendet der Vorsteher **Cit. Jaquet-Ehrler**. [248]

Gesucht:

251] Für einige Monate nach Lausanne eine Dame, deutsch und französisch sprechend, welche die kranke Hausfrau in der Leitung des Haushalts und der Oberaufsicht von drei Kindern ersetzt. Eintritt sofort.

Ein Frauenzimmer, das im Nähen geübt ist und über einige tausend Franken verfügt, hätte Gelegenheit, sich an einem schönen und sehr rentablen Geschäft zu betheiligen. Offerten mit genauer Angabe der Adresse unter Chiffre C. E. 1616 poste restante Zürich. [237]

Eine Person gesetzten Alters wünscht baldigst eine Stelle in einem Gasthof als Zimmermädchen oder Lingere. Gute Zeugnisse. [254]

Eine junge Tochter aus guter Familie wünscht eine Stelle als Stütze der Hausfrau anzunehmen; sie könnte auch zugleich Unterricht im Klavier erteilen. [250]

Gesucht:

245] für ein intelligentes 17jähriges Mädchen eine Stelle als **Lehrtochter** in ein gut renommirtes **Modengeschäft**, am liebsten in ein solches, wo sie nebenher in die Hausgeschäfte eingeführt würde.

Ein intelligenter Jüngling, der die Buchbinderei zu erlernen wünscht, könnte unter günstigen Bedingungen eintreten bei **Th. Maritz**, Buchbinder, in Burgdorf. [258]

Beste Petrol-Koch-Apparate

(Patent-Freibrenner),

neuesten Systems. **geruchlos u. rauchfrei** brennend, für 1—10 Personen. **Billegstes und bequemstes** Kochen. Aeltere andere um und ist der **Obertheil** zu senden. **Komplete Küchen-Einrichtungen. Email-Gesundheitskochgeschirr.** Preiscurante gratis und franko von der Fabrik. [122]
W. Huber, Stadthausplatz 13, Zürich.

Töchter-Pensionat Cornaz

in

Faoug près Avenches (Vaud).

Als geprüfte und bewährte Lehrerinnen und Erzieherinnen nehmen die Damen **Cornaz** dieses Frühjahr eine beschränkte Anzahl von jungen Töchtern zur Erziehung bei sich auf.

In schön am Murtersee gelegenen, bequemen Hause genießen die Zöglinge einer reinen Luft und lassen es sich die Leiterinnen des Institutes angelegen sein, durch vortrefflichen Unterricht im Hause und liebevolle, christliche Erziehung den ihnen anvertrauten Töchtern dasjenige zu bieten, was treue Elternsorge für diese wünschen mag — ein angenehmes und gesegnetes Heim.

Ausser dem französischen Unterrichte findet auch die englische Sprache und übrigen Fächer Berücksichtigung, sofern es verlangt wird. Klavier-, Gesang- und Zeichen-Unterricht wird besonders berechnet. Wäsche zu eigenen Lasten.

Referenzen: **M. Landry**, pasteur, à **Meyriez** près Morat; **M. Fr. Ochsenbein**, pasteur, à **Schlosswyl** (Berne); **M. A. Linder**, pasteur, Stiffigasse 9, Bâle; **Mlle. Cornaz**, du Chaney, **Faoug** (Vaud). [167]

Pariser Modellhüte,

sowie stetsfort auch einfach garnirte Damen- und Kinderhüte empfiehlt zu den billigsten Preisen das [257]
Modengeschäft von L. Künzler-Graf,
Neugasse, St. Gallen.

Müller:

Das fleissige Hausmütterchen,

eleg. in Leinw. gebunden Fr. 6. 50 (franko per Post),

sowie alle Bücher über Haushaltung, Familie etc. empfiehlt

Werner Hausknecht,

Buchhandlung und Antiquariat, 85] Neugasse, St. Gallen.

Kaffee-Offerte.

187] **Rio** 80 Rp., **Grün Java** 90 Rp., **Gelb Java** 110 Rp., **Hochgelb Java** 130 Rp., **Branngelb Java** 150 Rp., 1/2-Kilo-Preise. 1a **Emmenthaler Käse** à 90 Rp. per 1/2 Kilo bei 9 Pfd. Abnahme. Obige preiswürdige reineschmeckende Sorten liefern in Säcken von 9 1/2 Pfd. Inhalt durch die Post gegen Nachnahme.

F. Vock, Männedorf (Zürichsee).

242] Unterzeichneter empfiehlt seine

feinen reinen Café's

in **Braun-, Gelb-, Grün- und Perl-**sorten, sowie westind. **Elephant-Café** und

Ceylon,

feinstes Oliven-Speiseöl,

beste Prima-Kern- und Spar-

seife

nebst allen sonstigen

Spezerei-Artikeln en gros & détail.

J. Osterwalder-Dürr,

Bleichele, St. Gallen.

Luxor-Oel

übertrifft hinsichtlich **Reinheit**, hoher **Leuchtkraft** und vollständiger **Geruchlosigkeit** beim Gebrauch alle andern Brennöl. Jede Explosionsgefahr ist gänzlich ausgeschlossen und kann das Oel in jeder gewöhnlichen Petroleumlampe gebrannt werden.

Haupt-Dépôt für die Kantone **St. Gallen** und **Appenzell** bei

Wilh. Bion-Herzog

184] Speisergasse 42, in **St. Gallen**.

Nebenverdienst.

In gewerblichen Ortschaften errichten wir zu günstigen Bedingungen **Verkaufsdepots.** [218]

Konsumverein Winterthur.

Vitznau.

Hotel und Pension Pflyffer

ist eröffnet.

1224
Pensionspreis mit Zimmer Fr. 4. 50, besser gelegene Zimmer Fr. 5 bis 6.

Frau Zincke

z. Schweizerhof, Aussersihl-Zürich,
en gros Honighandlung en détail
empfiehlt den Tit. **Wiederverkäufern, Gasthofbesitzern, Inhabern von Kuranstalten, Pensionen und Instituten,** sowie Tit. **Privaten** ihr Lager von **Garantirt ächtem Bienenhonig,**
per Pfund à Fr. 1. 20;
Ganz feinem Tafelhonig, per
Pfund à 70 Cts.;

Havanna-Honig, per Pf. à 70 Cts.
Muster von 2 Kilo per Nachnahme.

NB. Ich suche für die Kantone **St. Gallen, Appenzell A. R. und Appenzell I. R.** je einen tüchtigen **Hausirer oder Hausirerin** für's ganze Jahr. [208]

Anmeldungen an **Frau Zincke** direkt.

Den geehrten Hausfrauen

empfehle bestens

Messing-Glanzwasser

in Fläschchen à 30 und 50 Cts.,

womit Messing, Kupfer und Stahl am schnellsten rein und glänzend gemacht wird. **Th. Diener** zur Toggenburg 219] in Wil.

ECONOMY S.C. SOAP



SPAR

SEIFE

In den meisten bessern Spezerei-handlungen zu beziehen. **Gebrauchsanweisungen gratis.** [191]

Economy Soap Cie.

Forster & Taylor, Zürich.

Oliven-Oel,

nur in hochfeinster Qualität, von Süd-Italien, vorrätig in Blech-Cannistern (à 11 Kilo), mit Hahnen versehen, à **Fr. 26**, in Kisten mit vier gleichen Cannistern à **Fr. 100** (Packung frei), empfiehlt mit Zusicherung reeller Bedienung [252]

J. Bühler z. Schädli,

in Wattwil.

Soeben erschien im Verlage von **Orell Füssli & Cie.** in Zürich und ist durch jede Buchhandlung zu beziehen:

Der

Fröbel'sche Kindergarten

in der Schweiz

von

C. Küttel,

Schuldirektor in Luzern.

Mit 22 Plänen und Grundrissen, 2 graphischen Tafeln und dem hübsch ausgeführten Portrait von **Fr. Fröbel**.

180 Seiten gr. 8°. Cart.

Preis 5 Franken. [212]

Herren- und Damen-
Coiffeur-Geschäft

z. Hypothekbank, vis-à-vis dem Hotel Adler,
in Winterthur.

Verfertigung aller möglichen Haararbeiten, Geflechte und Malerei; Frisieren und Kopfwaschen in und ausser dem Hause.

Frau Schönenberger-Stadler,

Coiffeuse.

NB. Bestellungen werden auch schriftlich bestens besorgt. [154]

Für Herrschaften wie Dienstboten.

Ich kann fortwährend tüchtige Dienstboten beider Geschlechter plazieren.

Frau A. Fischer,

5] Wynigenstrasse 389, Burgdorf.

Gegen **Husten** empfohlen:**PATE PECTORALE FORTIFIANTE**

de J. KLAUS, au Locle (Suisse).

20-jähriger Erfolg; 6 Ehrenmedaillen an verschiedenen Weltausstellungen.
Preis per Schachtel 1 Fr., per $\frac{1}{2}$ Schachtel 50 Cts. — Zu haben in den meisten Apotheken der Schweiz und des Auslandes. [24]

Zéa & Fleur d'Avenaline

zwei Mehlsorten für Suppen; schnelle und einfache Zubereitung.

Wohlschmeckend. — Gesund. — Billig.

Zahlreiche Zeugnisse

von Staats- und Gemeinde-Anstalten, Hôtels, Privaten etc.

Oettli's Kindermehl

à Fr. 1 per Büchse

sehr vorteilhaft bekannt und von vielen medizinischen Autoritäten empfohlen.

Diese von der Société des Usines de Vevey-Montreux zubereiteten Produkte sind zu haben:

in St. Gallen	bei Herrn	P. L. Zollikofer zum Waldhorn.
„ Rorschach	„ Herren	Bereaud & Cie., Delikatessenhandlung.
„ Heiden	„ Herrn	Joh. Rohner, Spezereihandlung.
„ Herisau	„ „	Lobeck, Apotheker.
„ Trogen	„ „	C. Staib.
„ Rapperswil	„ „	Trost-Curti.
„ Wyl	„ „	Nicolas Senn.
„ Ragaz	„ Herren	Jaudin & Janett.

[8]

Suppen-Einlagen, Leguminosen- und Cerealien-Mehle,

äusserst schmackhaft, leicht verdaulich und rasch zubereitet:

Knorr's Bohnenmehl	um mit Wasser vorzügl. Suppen herzustellen; auch für Purée geeignet;	Knorr's Tapioca,
„ Erbsenmehl		„ Tapioca julienne,
„ Linsenmehl		„ Reis julienne,
„ Gerstenmehl		„ Hafergrütze,
„ Hafermehl, bestes, billigstes und rationellstes Kindernahrungsmittel;		„ Kaisersuppengries,
„ Reismehl,		„ vegetabilisches Suppengries,
„ Grünkornmehl.		Feinst französ. Julienne.

[101]

Niederlage bei P. L. Zollikofer z. „Waldhorn“ in St. Gallen.

Malzextrakte von Dr. G. Wander in Bern.

Vorrätig fast in allen Apotheken. — Man verlange Dr. Wander's Malz-Extrakt.

Chemisch rein, gegen Husten, Keuchhusten, Croup, Brust- u. Lungenleiden Fr. 1.40
Eisen, bei Schwächen, Bleichsucht, Blutarmuth, nach erschöpfenden Wochenbetten „ 1.50

Jodeisen, bei Skrophulose (Ersatz des Leberthrans), gegen Drüsen und Hautkrankheiten „ 1.50

Chinin, bei Nervenleiden, Ohren-, Kopf- u. Zahnweh, Fieber — berühmtes Stärkungsmittel „ 1.90

Gegen Würmer, bei Kindern seiner sichern Wirkung wegen sehr geschätzt „ 1.60
Kalkphosphat, bei Knochenkrankheiten, Skrophulose, Tuberkulose — auch vortreffliche Kindernahrung. „ 1.50Liebig's Kindernahrung, Ersatz der Muttermilch, äusserst bequem im Gebrauche „ 1.50
Dr. Wander's berühmte Malz-Zucker und -Bonbons, gegen Husten und Verschleimung.

[5] Vielfach prämiert und von allen Aerzten mit Vorliebe verwendet.

Le meilleur Chocolat.



Die beste Chocolate.

Baumschule in Horn.

217] Von jetzt an versende

hochstämmige

und wurzelstöcke

Rosen

niedere

in Töpfen.

Gladiolus starke Zwiebeln in schönen Farben direkt von Paris importirt.
Coniferen, Ziersträucher etc.
Kataloge gratis und franko.

Henry Kern.

Das Konstanzer Küchen- & Wirthschafts-Einrichtungs-Magazin

von

Friedrich Kreuz

empfiehlt sein reichhaltiges Lager

Silberplattirter Thee- und Kaffeekannen

Milch- und Rahmkannen

Zuckerdosen und Zuckerschalen

Theekessel und Kaffeemaschinen

in grösster und schönster Auswahl, zu **Geschenken** sehr geeignet.Durch Uebnahme eines sehr grossen Quantums bin ich in den Stand gesetzt, obige Artikel zu **bedeutend ermässigten Preisen** zu erlassen — **franko jeder Poststation.**

Wiederverkäufer erhalten hohen Rabatt.

[59]

Grosses

Möbel- und Bettwaaren-Lager

von

J. A. Koller-Bauer

3 Spitalgasse 3, St. Gallen.

Empfehle zur gefälligen Abnahme:

komplet aufgerüstete Betten mit Unter- und Obermatratze, Anzug und Leintücher für Fr. 100, 110, 120 und höher.

Ganze Aussteuern zu bedeutend ermässigten Preisen.

Für solide Waare wird garantirt.

Hochachtungsvoll empfiehlt sich

J. A. Koller-Bauer, 3 Spitalgasse 3.

NB. Von oben angegebenen Preisen stehen komplette Betten aufgeschlagen zur gefälligen Einsicht bereit. [121]

63] **Panama**, leinene und baumwollene, weisse und farbige **Schürzen** für Erwachsene und Kinder, feine **Noeuds, Spitzenfächer, Colliers, Garnituren**, Barben, Damenkragen, Manchetten, Krausen, Halstücher, Stössli, Kinderschüttli, Wolltücher, sowie als sehr praktisch

Celluloid-Wäsche für Herren, Damen & Kinder

empfiehlt zur Abnahme und ladet zu deren gefl. Besichtigung höflichst ein

St. Gallen, Schmidgasse Nr. 18.

E. Tobler-Ebnetter.

158] Chem. Wäscherei, Kleider-Reinigungsanstalt, Färberei und Druckerei seidener, wollener, halbwollener u. baumwollener Stoffe.

Georg Pletscher, Winterthur

Wäscherei und Bleicherei weisser Wollsachen, Reinigung von Damen-Garderoben, Uniformen, Plüsch, Bodenteppichen, Pelzsachen, Wolldecken. Reparatur gewaschener Herrenkleider.

Julius Bessey

**Dr. Linck's Fettlaugenmehl**

als Ersatz für Seife.

Vorzüglichstes, billigstes Wasch- und Reinigungsmittel, vollkommen unschädlich für alle Gewebe und Farben. Von allen Hausfrauen, Wäschereien, Bleichereien, Hôtels, Fabriken und Staatsanstalten als das beste anerkannt. **Nur ächt**, wenn jedes Packet die nebenstehende Schutzmarke u. den Namen „Dr. Linck“ trägt, worauf genau zu achten bitte, weil minderwerthige Produkte unter nachgeahmter Packung im Handel sich befinden. (M 100/3 S) [188]

Fettlaugenmehl Marke F. M.

etwas schärfer u. daher billiger zum Reinigen von grober Wäsche, Böden u. Geschirr. Vorrätig in fast allen Spezerei- und Materialwaaren-Handlungen der Schweiz. General-Dépôt für die Schweiz bei Weber & Aldinger in St. Gallen und Zürich.

Aecht schwedische Zündhölzchen,

in anerkannt vorzüglicher Qualität, Aspenholz:

per 1 Paquet à 10 kleine Schiebschächtelchen	Fr. —. 25
„ 2 „ ditto	„ —. 25
„ 1 grosse Familienschachtel	„ —. 15
„ 1 Paq. zu 10 Wickel à 100 = 1000 Hölzle (Papierpackg.)	„ —. 30
„ 4 „ ditto	„ —. 1.
„ 1 grosse Familienschachtel, II. Qualität (Fichtenholz)	„ —. 10

[134]

empfehlen

Lemm & Sprecher in St. Gallen.

== Espadrilles ==

(Hausschuhe mit 1 Cm. dick geflochtenen Hanfsohlen) sind soeben in grosser Auswahl eingetroffen für Herren, Frauen und Kinder.

Diese Hausschuhe, in **Frankreich, Italien und Spanien** allgemein getragen, unterscheiden sich sehr vorthellhaft von den Pirmasenser Pantoffeln durch **viel grössere Solidität, enorme Billigkeit und leichtes, angenehmes Tragen.**

Jean Fanz, Schuhhandlung zur Gloria, Winterthur.

126]

Medaille
Paris 1867.

Medaille
Wien 1873.

**Kinderwagen,
Kinderchaischen,
Stuben- und Puppenwagen,**
elegant und solid, empfiehlt:

J. Brosy, W. Corrodi's Nachfolger,
Kinderwagen - Fabrikant,
28 Oberdorfstrasse 28 in Zürich.

235]

P. S. Nach Auswärts sende auf Verlangen Photographien.

In Schuhwaaren, frisch assortirt.

empfehlte der Unterzeichnete neben seinem grössten Lager in billigen und gröbern Schuhwaaren für Männer, Frauen und Kinder, **weitaus die grösste Auswahl in feinen Schuhwaaren.**

[231]

Für Damen:

Stiefelchen in chevre, matt, chagrin etc. Brillante Auswahl in den bekannten feinen Chaussures Pinets.
Schuhe in ca. 15 verschiedenen Arten.

Für Kinder:

Brillante Auswahl in den bekannten feinen Pariser Artikeln, Stiefelchen und niedern Schuhen.

Bestellungen auf's Mass in allen Formen, auch in der rationellen, werden elegant und prompt ausgeführt, sowie auch alle Reparaturen schnellstens besorgt. Auswärtige Besteller bitte einen Musterschuh als Mass einzusenden.

Joachim Bischoff, Brühlgasse, Eckhaus, St. Gallen.

Erprobt!

Hühneraugen-Bürste

entfernt ohne allen Schmerz durch Reibung der Hornhaut **ohne vorheriges Baden selbst veraltete Hühneraugen ohne Schmerz und Gefahr.** — Per Stück à 1 Fr. empfiehlt

S. Hönig, Centralhof 25 Zürich.

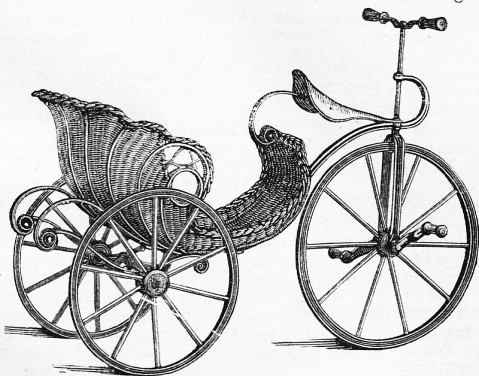
238]

Velocipèdes für Knaben,

ganz von Eisen.

Ferner als Neuheit, sehr praktisch, solid und elegant:

Franz Carl Weber



Nürich. Bahnhofstrasse 48.

Reitwagen (Velocipèdes mit Korbwagen)

für 2 Kinder.

Puppenwagen, Leiterwagen, Sandwagen etc., Spiele für Zimmer und Garten. Croquetspiele, Gartengeräthe, Blumenpressen etc. empfiehlt

253]

Franz Carl Weber, Zürich,

48 Bahnhofstrasse 48, Ecke der Augustinergasse.

Reichhaltiges Lager von **Spielwaaren** und nützlichen Gegenständen für die Jugend.

Anzeige

Den Verkauf und

Solideste verfertigten

und Empfehlung.

Vertrieb der von meinem Schwager auf's

Bett-Tische

habe ich übernommen und empfehle mich daher zur Lieferung solcher bestens.

J. Votsch-Sigg, Schaffhausen (Schweiz.)

Wesentliche Vorzüge dieser Tische im Allgemeinen:

- 1) Der Kranke kann gerade sitzen.
- 2) Der Kranke wird nicht ermüdet durch Halten eines Bleches.
- 3) Feste, ebene Unterlage für das Aufgetragene.
- 4) Grösste Schonung des Bettzeuges.

Versendung nur gegen Nachnahme!

Hauptvorzüge dieser Construction:

- 1) Gewicht nur ca. 8 Kilo (Gewicht bisheriger hölzerner Bett-Tische — 20 Kilo, Gewicht gewöhnlicher Nacht-Tischchen — 15 Kilo).
- 2) Tischplatte mit Rand, von massivem Nussbaumholz, geölt, 80 Cmtr. lang, 36 Cmtr. breit. Gewöhnliche Höhe 95 Cmtr. oder nach Wunsch höher ohne Preiserhöhung.
- 3) Grosse Tragkraft, aus obiger Zeichnung ersichtlich.
- 4) **Preis, äusserst, Fr. 20. — Frei ab Hier.**

[247]

Die Röhren sind hübsch bronciert (Silberbronze). — Diese Tische können zu jeder Zeit wieder gut verkauft werden.

Für Damen-, Herren- & Kinder-Garderobe

sind die

neuesten Stoffe in reichster Auswahl

eingetroffen

bei garantirt guten Qualitäten in den modernsten Genres und Farben

Billigste Preise

Grosses Lager

in

fertigen Costumes und Confections
für Damen und Kinder.

Paletots, Mantelets, Umwürfe, Radmäntel, Regenmäntel, Châles, Morgenkleider und Jupons in den neuesten Façons und Garnituren von den feinsten Modellstücken bis zu den courantesten Qualitäten bei äusserst billigen Preisen.

Anfertigung nach Mass unter Garantie für passenden Schnitt.

L. Schweitzer

am Markt in St. Gallen
(J. C. Kradolfer's Nachfolger).

220]

Lager in Nähmaschinen neuester Construction.

Original-Nähmaschinen der bekannteren Systeme zu Fabrikpreisen.

Reflectanten einer ganz vorzüglichen Nähmaschine für jede Art Näharbeit empfehle die **neue amerikanische**

„White“ Nähmaschine.

Dieselbe zeichnet sich, abgesehen von grösster Leistungsfähigkeit, ganz besonders durch ausserordentlich leichten Gang und Geräuschlosigkeit aus. — **Fünfjährige Garantie.**

[256]

F. Oswald, Mechaniker, St. Gallen.

Auf die **Frühlings- und Sommer-Saison** habe
das **Neueste in Damen- und Kinder-Confection**

erhalten und empfehle bestens meine grosse Auswahl in Visites, Paletots, Mantelets, Echarpes, Fichus, Regenmänteln, Jupons und Morgenkleidern.

Frey-Rohn in Baden.

Ebenso empfehle mein bestassortirtes Lager in

Herren- und Damen-Kleiderstoffen,

letztere mit entsprechenden modernsten Garniturstoffen; ferner Châles, schwarz und farbig, Tisch- und Bodenteppiche, Piqué- und wollene Bettdecken zu billigsten Preisen.

[221]

Adressen-Anzeiger der „Schw. Frauen-Zeitung“.

Abonnements-Inserate.

Erscheinen jeden Monat einmal. — Man abonniert sich jederzeit auf drei, sechs oder zwölf Monate. Preis: zwei Zeilen 50 Cts. per Monat; das Raum-Maximum für jeden Abonnenten ist höchstens vier Zeilen. — Anmeldungen für Aufnahme beliebe man franko an die Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung“ in St. Gallen zu richten.

- | | |
|---|--|
| 1 Lemm & Sprecher, St. Gallen,
Eisenhandlung. | 28 C. F. Häfner in Frauenfeld,
Eisenhandlung. |
| 2 G. Britt-Hohl, Frauenfeld,
Handlg. in feinen Flaschenweinen. | 29 Naturbleiche Burgdorf,
H. Heck. |
| 3 M^{lle} Marie Thomas, Neuchâtel,
bewährtes Töchter-Pensionat. | 30 Knaben-Erziehungs-Anstalt
zur „Grünau“ in Bern. |
| 4 Dr. Wander in Bern,
Malz-Extracte. | 31 A. Maestranzi in St. Gallen,
Chocolade-Fabrik. |
| 5 Kunstfärberei und chem. Waschanstalt
in Horn am Bodensee. | 32 L. Wächter, Kramgasse, Bern,
Buchhandlung. |
| 6 Theodor Stierlin, Rorschach,
Uhrmacher. | 33 Müller & Huber in St. Gallen,
Strohutwascherei. |
| 7 A. J. Köppel in St. Gallen,
Buchhandlung. | 34 A. Baumann, Davidstr., St. Gallen,
Damenschneiderin. |
| 8 J. Klaus au Locle
Pâte pectorale fortifiante. | 35 Joh. Hofmann in Winterthur,
Schuhfabrik. |
| 9 Ambr. Dinser in St. Gallen,
Gewerbekasse z. Pelikan. | 36 Bächtold, Gärtner, Andelfingen,
Blumen- u. Gemüsesamenhandl. |
| 10 Geschwister Boos, Zürich,
Kunst- und Frauen-Arbeitschule. | 37 J. A. Koller-Bauer, St. Gallen,
Möbel- und Bettwarenlager. |
| 11 Titus Dürr, Bahnhofstr., Zürich,
Samenhandlung. | 38 G. Schweizer in Hallau,
Samenhandlung. |
| 12 Bad- und Wasch-Anstalt
Winterthur. | 39 Erl. Steiner in Lausanne,
Familien-Pensionat. |
| 13 K. Widerkehr beim Theater, Zürich,
Weinhandlung. | 40 W. Huber, Stadthauspl., Zürich,
beste Petrol-Koch-Apparate
(Patent-Freibrenner). |
| 14 Georg Pletscher, Winterthur,
Kleiderfärberei u. Wäscherei. | 41 G. Lauterburg, Marktg., Bern,
Haus- u. Küchengeräte-Handl. |
| 15 Greinacher z. Harmonie, St. Gallen,
Handlg. in bestem Schuhwerk. | 42 Frau Schönenberger-Stadler,
Coiffeuse, Winterthur. |
| 16 J. Grütter, Speiserg., St. Gallen,
Operateur und Zahnarzt. | 43 A. Erpf, Schiffände 6, Zürich,
Magazin für Haus- u. Küchenger. |
| 17 Chr. Langenegger, St. Gallen,
Vorhangstoffe (in- u. ausländ. Fabrikat). | 44 C. Schenk, Schlosser, Schaffhausen,
Glättkohlen und Kohleneisen. |
| 18 U. Engler, Conditor, St. Gallen,
Verkauf von bestem Zwieback. | 45 Töchter-Institut Chamblon
bei Yverdon (Waadt). |
| 19 Stahel-Kunz, Rennweg, Zürich,
Kinder-Garderobe jeden Genres. | 46 Zücherbühler-Kettiger, Aarburg
Knaben-Erziehungs-Anstalt. |
| 20 F. Oeschwald, St. Gallen,
Nähmaschinen sämtl. Systeme. | 47 A. Bridler, Kupferschmied, St. Gallen,
Kücheneinrichtungs-Magazin. |
| 21 Fr. Kreuz in Konstanz,
Küchen- und
Wirtschaftseinrichtungs-Magazin. | 48 J. Finsler im „Meiershof“, Zürich,
Droguerie. |
| 22 G. Fietz & Sohn, Wattwil,
Universalkochtopf-Fabrikation. | 49 Forster & Taylor in Zürich,
Sparsseife-Fabrik. |
| 23 Hermann Specker, Zürich,
Celluloid-Patent-Wäsche. | 50 Frau Kleiner, Hebamme, Basel,
Bläsiringweg 104. |
| 24 „Marienstift“ in Chur,
Prot. Töchter-Erziehungs-Anstalt. | 51 Frau Zinke z. Schweizerh., Aussersihl,
en gros Honig-Handlung en détail |
| 25 Chr. Meyer z. Tannenhof, St. Gallen,
Photographische Anstalt. | 52 G. A. Suter in Zürich,
beste Sorten Kaffee. |
| 26 „Villa Rosenberg“ am Rheinfall
Knaben-Erziehungs-Anstalt
von Joh. Göldi-Saxer. | 53 Adolf Arnheiter in St. Gallen,
Waschseile in grösster Auswahl. |
| 27 Werner Hausknecht, St. Gallen,
Buchhandl. und Antiquariat. | 54 Joseph Orsat in Basel,
Patent-Pianino-Lampen. |
| | 55 W. Bion-Herzog in St. Gallen,
Hauptdepot von Luxor-Oel. |

Wir haben diese Einrichtung getroffen, um die Geschäfts-Adressen regelmässiger Inserenten auf billigste Weise immer lebendig zu erhalten; damit kann sich jede Firma in gefälliger und kürzester Art dem konsumierenden Publikum in monatlichen Zwischenräumen wieder in Erinnerung bringen. — NB. Es werden nur anerkannt solide Adressen aufgenommen. — Durch das vielfach gemeinsame Abonnement der „Schweizer Frauen-Zeitung“ gelangen diese kleinen Anzeigen in die Hand von mindestens 15,000 Lesern in den besten Kreisen der ganzen Schweiz.

Emilien Jourdan de Jauffret Fils. Olivenöl-Fabrik in Salon (Provence)

mit Comptoirs in Molfetta und Oneglia (Italien).

4 goldene, 5 silberne und 7 bronzene Medaillen.

Huile d'olive vierge, das feinste Produkt, welches aus der Olive gezogen und von der obigen Firma in den Handel gebracht wird, kann in beliebigem Quantum durch Unterzeichneten bezogen werden und zwar nach Belieben in sehr bequemen, mit Hähnen versehenen Blechkannen oder Korbfässchen und Fässchen von 12 Kilo an à Fr. 2. 40 per Kilo oder auch in Kistchen zu 12, 14, 18, 24, 36, 48 etc. Literflaschen à Fr. 2. 40 per Flasche.

Aug. Hirzel, Webergasse Nr. 9, St. Gallen.

Vertreter für die Schweiz.

NB. Auszug aus dem Rapport der „Académie Nationale“, d. v. 19. Juni 1872: „Ueberhaupt konstatieren wir, dass Herr E. J. de Jauffret Fils mit Allem, was die Olivenkultur erheischt, vertraut ist, ebenso mit der Bereitung des Oeles und seiner Verwerthung im Handel, und dass seine Produkte vortrefflich sind.“ [249]

Kleinholzspalter

für Küche, Zimmer, Comptoirs etc.

173] Zum Spalten von hartem und weichem Holz. Es wird dabei sowohl das lästige Klopfen vermieden, als auch die Böden von Küchen, Zimmern etc. geschont. Derselbe kann an jeder Wand (Brusthöhe), Brett oder Tisch angebracht werden. Preis Fr. 4. 50. Zu haben bei

Lemm & Sprecher, St. Gallen.

Waschseile

in grösster Auswahl von Fr. 3 bis Fr. 15. **Waschstützen, Waschkammern, Aufwinder, solide Thürvorlagen**, eigenes Fabrikat, sowie sämtliche **Seller-Artikel**, empfiehlt

Adolf Arnheiter, Seilermeister,

198] 2 Schmidgasse 2, St. Gallen.

Reparaturen jeder Art, besonders in Waschseilen, werden schnellstens ausgeführt.

210] Auf bevorstehende Saison empfehle mein reichhaltiges Lager von

Tapeten, Fenster-Rouleaux, Gallerien etc.

Tapeten von vorjährigen Dessins und Resten bis auf 10 Rollen verkauft zu und unter dem **Fabrikpreis**. Hochachtung

J. J. Nänny z. Hülfe, Speisergasse, St. Gallen.

NB. **Wiederverkäufer** erhalten besondern Rabatt.

Tapezier-Arbeiten besorge stets prompt und billig.

Vakanz-Liste der „Schweizer Frauen-Zeitung“.

Zur gefälligen Notiz. 1) Jeder Anfrage nach einer Adresse ist die vorgelegte Liste beizufügen. 2) Die Abreise der „Nachfrage“ wird dem „Angebot“ — und umgekehrt — ebenfalls mitgeteilt, weshalb jedem Gesuche um eine Adressen-Auskunft (für Conventione und gegenständliches Franchisen) 50 Cts. in Briefmarken beizulegen sind. 3) Telegramme an unsere Adresse erfordern einen Erpressen mit 25 Cts. 4) Erledigte Gesuche wollen man gültig bei der Expedition der Vakanz-Liste franko anzeigen, damit keine überflüssigen Adressen-Veränderungen entstehen. 5) Die Expedition befragt sich lediglich auf sofortige Mitteilung der Adressen; die gegenständliche Korrespondenz dagegen ist Sache der Auftraggeber; es sind also Zeugnisse, Photographien etc. direkt an die Begehrten und nicht an die Expedition zu richten.

Es suchen Stellung:

- Angebot.**
- 240.* Eine willige Person als Untermaid in einem Gasthause.
- 241.* Eine bescheidene, pflichtgetreue Tochter, die mit den häuslichen und Nahrungsmitteln vertraut ist und der Kinder ruhig überlassen werden können, als Bonne. Vorziehen würde sie eine Stelle in der französischen Schweiz, um sich in der französischen Sprache zu vervollkommen.
- 242.* Ein gebildetes Frauenzimmer als Bonne und Stütze der Haushfrau in einem besondern Privathause.
- 243.* Ein Zimmermädchen, des Nähens und Stättens kundig, in einem Privathause.
244. Eine fleißige Tochter mit gutem, treuem Charakter, zu einer nachsichtigen Familie zum Erlernen der Hausgeschäfte. Vorgezogen würde eine Stelle bei mehreren kleineren Privathäusern oder in einem Pfarrhause. Bewerberin ist auch gut in den weiblichen Handarbeiten und führt eine schöne Handschrift.
245. Eine Person, die sich seit 20 Jahren der Kinderpflege gewidmet hat und in diesem Fache, sowie auch im Verwalten der Hausgeschäfte durchaus erfahren ist, als Kinderpflegerin und Stütze der Haushfrau in einem Kinderfurfahrhause oder in einem adäquaten Privathause.
246. Ein Hausmädchen, das im Kochen bewandert ist.

Stellungen offen für:

- Nachfrage.**
- 153.* Nach dem Kanton Thurgau: Ein williges Dienstmädchen.
- 154.* Nach dem Kanton Solothurn: Ein williges Mädchen, das Liebe zu Kindern hat, zum Verwalten der Hausgeschäfte.
- 155.* Nach dem Kanton Neuchâtel: Eine willige Tochter, die Liebe zu Kindern hat, zur Erlernung der häuslichen Arbeiten.
156. Zu mehreren Kindern ein gewandtes, ordnungsliebendes Kindsmädchen.
157. In eine größere Familie eine zuverlässige, intelligente Tochter, als Stütze der Haushfrau.

NB. Gesuche von **Abonnenntinnen** der „Schweizer Frauen-Zeitung“ werden in der Vakanz-Liste mit zwei Zeilen unentgeltlich vorgeordnet und sind mit * bezeichnet. Einrückungen über zwei Zeilen erfordern eine Taxe von 10 Cts. per Zeile. — **Nicht-Abonnenntinnen** haben die volle Taxe von 20 Cts. per Zeile (6 Worte) jedem Auftrage in Briefmarken beizulegen.

Größere Inserate außer der Vakanz-Liste werden wie die übrigen Anzeigen per Zeile berechnet.

Die Expedition.

Eine Person von bestandenem Alter, mit besonderer Vorliebe für Kinder, in deren Pflege und Beaufsichtigung durchaus erfahren und selbstständig, im Zimmerdienst bewandert, sucht sich in einer achtbaren Familie einen Wirkungskreis. Beste Empfehlungen stehen zu Diensten. Gef. Offerten unter Chiffre H. B. 259 befördert die Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung“. [259]